

22.11.2013 – 11:52 Uhr

Stellungnahme zum Produkttest in Stiftung Warentest, Ausgabe 12/2013: Rapunzel Krachnuss Vollmilchschokolade mit Haselnüssen, 100g

Legau (ots) -

Rapunzel Naturkost nimmt offiziell Stellung zum Produkttest in Stiftung Warentest, der Rapunzel Krachnuss Vollmilchschokolade mit Haselnüssen, 100g mit der Note mangelhaft bewertete.

Haselnussanteil in der Schokolade: Zur Abwertung führte ein zu geringer Anteil an Haselnüssen in der getesteten Tafel. Selbstverständlich sollten in jeder Tafel auch die deklarierten 18% Haselnüsse enthalten sein. Rapunzel Naturkost bedauert, dass dies hier nicht der Fall war und entschuldigt sich dafür in aller Form. Rapunzel Naturkost hat die entsprechenden Produktionsprotokolle geprüft und kann versichern, dass der korrekte Anteil von 18% Haselnüssen dosiert wurde. Leider kann jedoch innerhalb einer Produktion die Verteilung von stückigen Gütern aus technischen Gründen schwanken. Analysen, die in einem externen Labor in Auftrag gegeben wurden, belegen Schwankungsbreiten zwischen 16,4% und 25% Nussanteil. Daher ist die Schokolade verkehrsfähig. Rapunzel Naturkost wird den gesamten Produktionsprozess nochmals genau prüfen, um eventuelle Schwankungen künftig möglichst gering zu halten.

Deklaration Zucker: Ein weiteres Abwertungskriterium war für Stiftung Warentest die Deklaration der verwendeten Zuckersorten. Rapunzel Naturkost hat beide Zucker (Rapadura Vollrohrzucker und Cristallino Rohrzucker) bisher an erster Stelle deklariert, da sie gemeinsam den größten Anteil in der Rezeptur haben. Die Angabe in Zutatenlisten erfolgt immer in absteigender Reihenfolge. Stiftung Warentest bewertete beide Zuckersorten als Einzelzutat und kam zur Schlussfolgerung, beide Zuckersorten müssten in der Deklaration nach dem Vollmilchpulver erscheinen. Nach Interpretation von Rapunzel Naturkost wäre dies Verbrauchertäuschung - es hätte der Eindruck entstehen können, dass die Schokolade weniger Zucker enthält als marktüblich. Um dem Deklarationsrecht formell vollständig zu entsprechen, wird Rapunzel Naturkost jedoch bei künftigen Nachdrucken der Verpackung die beiden Zuckersorten zusammenfassen, d.h. die Angabe wird dann lauten: Zucker (Vollrohrzucker, Rohrzucker). Danach folgen die weiteren Zutaten.

Gesundheitlich unbedenklich: Die vom BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung) als gesundheitlich bedenklich eingestuft aromatischen Mineralöle sind in der Rapunzel Krachnuss Vollmilchschokolade nicht nachweisbar. Rapunzel Naturkost kann versichern, dass die Schokolade absolut bedenkenlos genossen werden kann!

Rapunzel Naturkost hofft, alle Fragen umfassend beantwortet zu haben und steht für weitere Informationen selbstverständlich zur Verfügung.

Kontakt:

Rapunzel Naturkost GmbH
Sigrid Barry/Heike Kirsten
Rapunzelstraße 1, 87764 Legau
Telefon: 08330 529-1207/-1134
presse@rapunzel.de
www.rapunzel.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055232/100747591> abgerufen werden.